

Der Findling.

I.

Als Magdalena Blanchet, die junge Müllerin von Cormouer, eines Morgens zum Wiesenrunde ging, um an der Quelle zu waschen, sah sie ein kleines Kind auf den Brettern der Fülle sitzen und mit dem Stroh des Kniekissens spielen. Magdalena Blanchet betrachtete das Kind und wunderte sich es nicht zu kennen, denn es führt kein vielbetretener Weg nach jener Seite und man findet dort nur die Einwohner des Ortes.

Wer bist Du, mein Kind? sagte sie zu dem Knaben, der sie vertrauensvoll ansah, aber ihre Frage nicht zu verstehen schien. Wie heißt Du? wiederholte Magdalena, setzte den Kleinen neben sich und kniete zum Waschen nieder.

Franz, antwortete das Kind.

Franz, und wie noch?

Sand's Werke. — Der Findling.